

Beschlussvorlage

öffentlich

Vorlage-Nr.: **BV-125/2019**

Aktenzeichen:	
bearbeitender Fachbereich:	130 Bildung - Kultur - Soziales
Antragssteller:	Der Bürgermeister
Datum:	04.09.2019

Beratungsfolge der Gremien	Termin	Abstimmung			Bemerkungen
		JA	NEIN	ENT	
Bau-, Wirtschafts- und Umweltausschuss	17.09.2019				
Bildungs-, Kultur- und Sozialausschuss	19.09.2019				
Hauptausschuss	01.10.2019				
Stadtverordnetenversammlung	23.10.2019				

Betreff:

Schulentwicklung im Primarbereich der Stadt Angermünde

Finanzielle Auswirkungen

<input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung	<input checked="" type="checkbox"/> Auswirkungen siehe Sachverhalt
Gesamtkosten der Maßnahme:	30.000 €
Einnahmen:	€
ggf. Höhe des Zuschusses:	€

Sachverhalt siehe Seite 2:

Anlage(n):

Kenntnisnahme Kämmerin: _____ Datum: _____

Beschlussvorschlag

Der nachfolgende Wortlaut oder der wesentliche Inhalt wird öffentlich bekannt gemacht:

ja

nein

Die Stadtverordnetenversammlung möge der Beauftragung einer Standortanalyse für einen Schulneubau (dreizügig, mit angeschlossener Horteinrichtung) im Primarbereich der Stadt Angermünde zustimmen.

F. Bewer
Bürgermeister

Sachdarstellung:

Laut der Beschlüsse BV-045/2018 und BV-038/2018 wurde die Stadtverwaltung Angermünde durch die Stadtverordnetenversammlung beauftragt, sich mit der Schulentwicklung der städtischen Grundschulen „Gustav Bruhn“ und „Puschkinschule“ auseinanderzusetzen. Die Ausführungen aus der Anlage 1 „Schulentwicklung im Primarbereich der Stadt Angermünde“ stützen sich auf die derzeitige sowie zukünftige Schülerkapazität in Angermünde und die damit verbundenen zukünftigen Änderungen im Primarbereich. Demnach dient die Anlage 1 dazu, sich einen Gesamtüberblick über die derzeitige Situation mit Hinblick auf zukünftige Perspektiven der städtischen Grundschulen zu verschaffen.

Aus dieser Schulentwicklungsplanung zeichnet sich die Erforderlichkeit eines Schulneubaus (mit angeschlossener Horteinrichtung) in der Stadt Angermünde ab.

Im nächsten Schritt ist die Ausschreibung einer Standortanalyse vorgesehen, um die Geeignetheit verschiedener Grundstücke zu prüfen.

Unter anderem sollen folgende Grundstücke bei der Auswahl betrachtet werden:

- Generationencampus (im Bereich Festwiese/Birkenallee)
- Fläche hinter der Ehm-Welk-Schule
- Ende Heinrichstraße (Fläche zwischen Bahn und Gymnasium)

In der Entwurfsplanung zum Haushalt 2020 ist ein Betrag von 30.000 € für eine entsprechende Studie vorgesehen.

Im BKSA beantragte Herr Abel das ehemalige KIB-Gelände in die Analyse mit aufzunehmen. Die Mitglieder des BKSA haben dem einstimmig zugestimmt.

Fachbereich Bildung, Kultur, Soziales

Anlagen: Schulentwicklung im Primarbereich in der Stadt Angermünde